

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Vorwort	XI
I. Vom Mittelalter zum 18. Jahrhundert	1
The Childe of Bristowe. Der "wirkliche" Rowley und Michael Maiers Englandfahrt. Theaterfreudigkeit und ihr Feind von St. Mary Redcliff. Poetische Beschreibung eines pageant im Hafen. Eigene Boy-Actors unter S. Daniell. Ein Drama und eine Ballade.	
II. Der Weg zu Chatterton	16
a) Charakter der Stadt: Hochburg des Dissent. Die zweite Handelsstadt des Reiches. Eine Oberschicht in Hotwells und das benachbarte Bath. Theater.	
b) Schrifttum und Literatur bis auf Chatterton	28
1. W. Goldwin: Die Rechtfertigung der Poesie vor der Religion und eine Stadtbeschreibung in Versen. 1712 .	29
2. R. Whatley: Ein galantes Spiel und sein geistliches Nachspiel. 1723	35
3. R. Savage: Die erste tragische Begegnung. "London and Bristol Delineated." 1744	39
4. W. Whitehead: Die Entdeckung der Landschaft. 1751 .	44
III. Thomas Chatterton, "Bristowa's Bard". (1752—1770) . . .	48
1. Ansatzpunkte: Hooke's lokalgeschichtliche Ansprüche; der Angriff auf das mittelalterliche Stadtbild	49
2. Die Erweckung des Dichters	53
3. Die Gestaltung des Rowley-Gedankens	57
4. Der romantische Gehalt der Dichtung — Sinn und Symbol .	64
IV. Politik und ein weibliches Interregnum. (1770—1790) . . .	67
Burke und Bristol. H. More, A. Yearsley, M. Robinson.	
V. Das "Hauptquartier der Romantik". (1790—1800)	89
1. Wirtschaftliche und politische Krise Bristols	
2. Ankunft und Wirksamkeit von Dr. Th. Beddoes	92
Verbindung zum mittelländischen Kreise um E. Darwin. Eintreten für deutsche Literatur und Philosophie. Der erste englische Hinweis auf Kant. Beddoes und Göttingen.	

3. Southey, Coleridge und Bristol	115
a) Politik	
Bindung an die Stadtgemeinschaft. Beddoes und Coleridge als politische Schriftsteller.	
b) Religion	127
Einfluß der Dissenterkreise auf Coleridge. Estlin. Beddoes. Wedgwood.	
c) Dichtung	130
Die Romantiker innerhalb heimischer Dichterlinge und eine Skizze Coleridges und Southeys aus deren Kreis. A. Cottles Edda-Übersetzung. W. Gilberts "Hurricane". Stadt und Land. Bristols Zwischenstellung. Romantische Naturdichtung. Neue Formen. Dr. Beddoes' Parodie auf den neuen Stil.	
Das Übersinnliche und die neue Wirklichkeit	150
4. Fremde Einflüsse	161
Übereinstimmende Ablehnung französischer Vorbilder. Southey und Spanien. Orientalismus.	
Coleridge und Deutschland. Studien in Göttingen	164
F. Wilken als Vermittler zu Heyne und Eichhorn. Einfluß Kants.	
5. Wiedervereinigung der Gruppe	174
a) Der Bristoler Musenalmanach.	
b) Eine "wunderwirkende" Entdeckung in Beddoes' Institut. Southeys und Coleridges Selbstzeugnis. Dr. Beddoes' Urteil über die Wirkung auf Coleridge	180
c) Die Karikatur	183
d) Einheimische Kritik: John Fosters Interpretation des Romantischen und der Denkeigenheit Coleridges	187
VI. Ausklang und Selbstauflösung der Bristoler Romantik: Thomas Lovell Beddoes. (1803—1849)	195
1. Das Erbe des Vaters. Studien in Oxford. Jugenddramen.	
2. Der Göttinger Student und Death's Jest Book	199
Beruf und Sendung. Weltanschauliche Kämpfe. Todesgedanken. Exzesse und polizeiliche Wegweisung.	
3. Der Würzburger Burschenschaftler	208
Studium, Dichtung und Politik. Todesauffassung; Unendlichkeit und Wirklichkeit. Wandlung durch politischen Kampf: Aufsätze und Reden. Landesverweisung und Relegation.	

4. Zürich	236
Beddoes und Schönlein. Naturwissenschaft und Dichtung. Wiederbelebung des elisabethanischen Volksdramas. Neue politische Kämpfe. "Antistraußianischer Gruß".	
5. Letzte unstete Wanderjahre	260

Anhang:

A. Dr. Th. Beddoes' parodistische Nachahmung der Bristoler romantischen Dichtung: Domiciliary Verses	265
B. Dr. Th. Beddoes über Kant	265
C. Liste der von Th. L. Beddoes der Universitäts - Bibliothek Göttingen entliehenen Werke	269
D. Akten des Universitäts-Archivs Göttingen über die polizei- liche Wegweisung von Th. L. Beddoes	274
E. Politische Aufsätze von Th. L. Beddoes im Bayrischen Volks- blatt	278
Bücher-Verzeichnis	288
Namen-Register	300
